Werkbezeichnung
Deckenfresko Die Zeit raubt das Vergnügen, Herkules am Scheideweg, Atlanten und Medaillons (Aranjuez, Palacio Real)

Werknummer
DW_291/VZ_04

GND-Nummer (Werk)
http://d-nb.info/gnd/1284518620

Werktyp
Vorzeichnung

Ikonographische Systematik
Deckengemälde und ihre Vorarbeiten

Entstehung

Entstehungskontext (Freitext)
Aktstudie für einen Atlanten

Künstler/Urheber

Künstler
Mengs, Anton Raphael

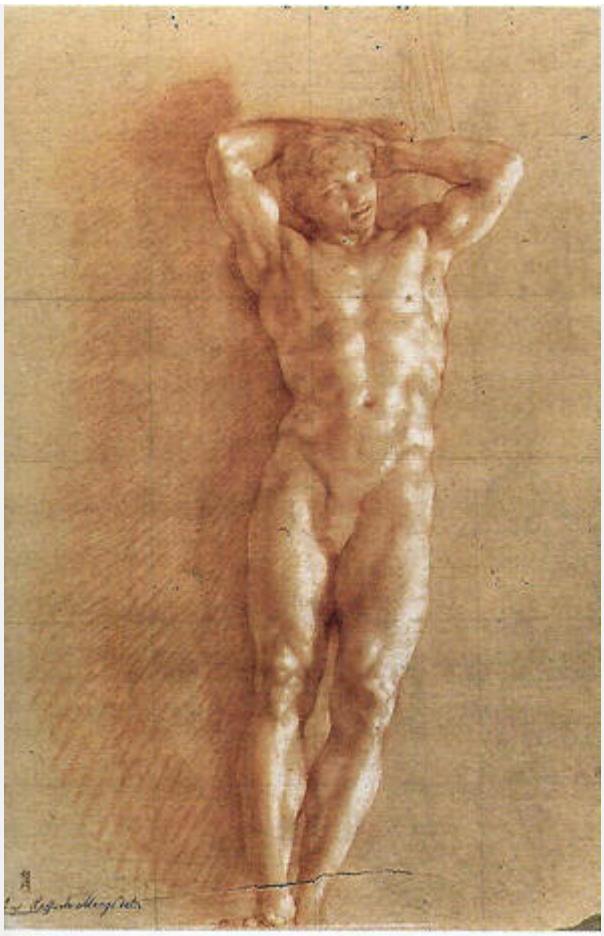
Material/Technik
Rote Kreide mit Deckweiß
Papier (braunrötlich)
quadriert

(Bild-)Träger
Papier

Maßangabe(n)
495 x 370 mm

Abbildungen

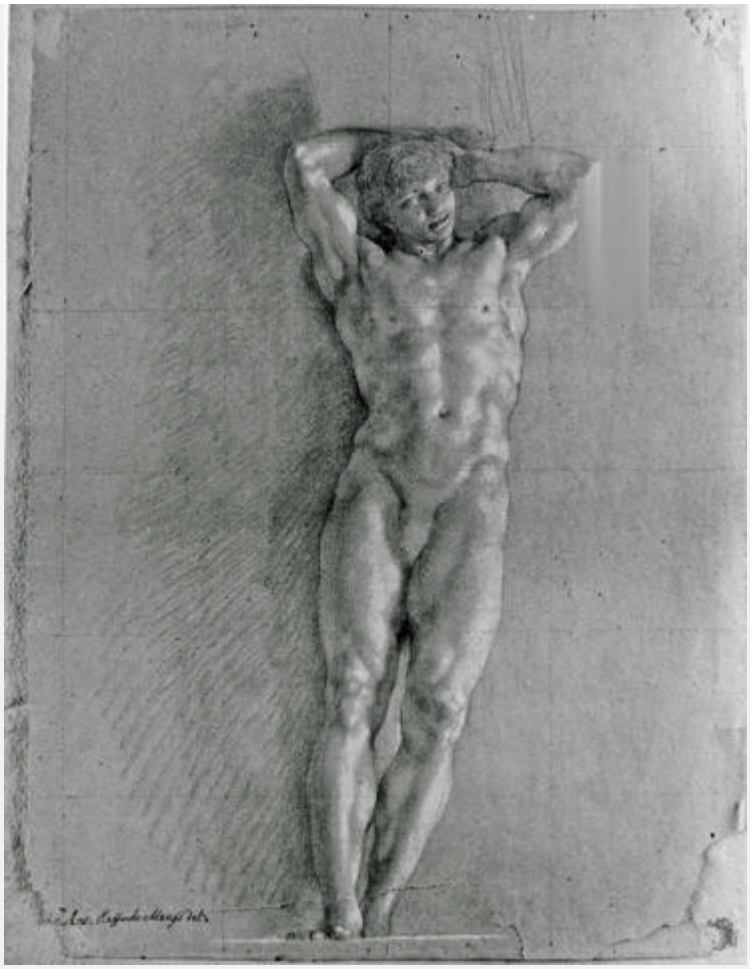
Abbildung



128a]

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1256456

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1256457

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution
Accademia di Belle Arti di Brera / Mailand

Kommentar (Freitext)
Gabinetto Disegni e Stampe

Inv.-Nr.
DS0048

Bezeichnung/Signatur

Bildaufschrift
„Cav.re Ant. Raffaele Mengs del.“

Typ der Bezeichnung
Aufschrift

Kommentar
unten links

Bildaufschrift
19

Ort der Bildaufschrift
Rückseite

Kommentar
Schwarze Kreide

Objektart
Zeichnung

Zum Werk

Verfasserin
Roettgen, Steffi

Datum
2021

Kommentar
Aktstudie für einen Atlanten
Die Studie und ihr Pendant [DW_291/VZ_03] beziehen sich auf die einzigen vollständig ausgeführten Figuren der architektonischen Rahmung des Deckenspiegels im ehemaligen Teatro Domestico des königlichen Palastes in Aranjuez, die nicht vollendet wurde und deren Gesamtkonzept unklar bleibt (Roettgen 1999, S. 360-361, Schema S. 362).
Mit den sorgfältig ausgeführten Aktstudien, die als Vorstudien für zwei der Atlanten entstanden, die die fingierte Deckenöffnung stützen, demonstrierte Mengs in exemplarischer Weise seine dem römischen Barock verpflichtete, zugleich aber über dessen Konzepte hinausweisende Auffassung von der Statuarik des männlichen Körpers. Die klassischen Proportionen verbinden sich mit Posen, in denen der Anschein der physischen Anstrengung vermieden wird, was sich auch im entspannten Ausdruck der Gesichter zeigt.
Die Zeichnungen sind Teil eines größeren Konvoluts von akademischen Aktzeichnungen römischer Provenienz, die der seit 1778 als Sekretär der Accademia di Brera agierende Carlo Bianconi aus römischen Quellen erwarb. Sie dienten dort als Anschauungsmodelle für das Aktstudium.

Ausstellungskatalog

Katalogverweis
AK Mengs. La scoperta del neoclassico. Hg. von Steffi Roettgen (Fondazione Palazzo Zabarella, Padua ; Staatliche Kunstsammlungen Dresden, 2001) Venedig 2001

Seitenzahl(en)
342-343

Katalognummer
128

Beziehung zu anderen Werken

Werk
291 Deckenfresko Die Zeit raubt das Vergnügen, Herkules am Scheideweg, Atlanten und Medaillons (Mengs, Anton Raphael)

Bibliographie

Literaturverweis
Roettgen, Steffi, Anton Raphael Mengs 1728-1778, Das malerische und zeichnerische Werk, München 1999

Kommentar
N 291-VZ 01, N 291-VZ 02

Literaturverweis
Susinno, Stefano, »Accademie« romane nella colle- zione braidense: primato di Domenico Corvi nel disegno dal Nudo, in: AK Viterbo 1998/99, S. 173-189

Seitenzahl(en)
178, 187